

LADEKRANE

PK 12.501 SLD 5**IHR ANGEBOT**

Nr. DE202130969 - 16

12.05.2021

**Angebot für:**

Iveco Magirus AG
Nicolaus-Otto-Straße 27
89079 Ulm | DE

Ihr Ansprechpartner:

Tobias Zehentmeier
t.zehentmeier@palfinger.com

PALFINGER

PALFINGER GmbH
Feldkirchener Feld 1
83404 Ainring | DE
<http://www.palfinger.com/de>

IHR GEWÜNSCHTER LIEFERUMFANG



PK 12.501 SLD 5 - PK 12.501 SLD 5

GRUNDGERÄT:

- Hubmoment 112,2 kNm (11,4mt)
- Einstufung HC1 HD4/S2 nach EN12999
- Schnellgängiges Ausschubsystem mit Rückölverwertung und innenliegender Öldurchführung
- Kniehebel am Knickarm
- Elektronisches HPLS mit automatischer Aktivierung
- Schwenkwerk mit Schwenkzylindern
- Schwenkbereich 400°
- Einzelstützensteuerung mit entsperbaren Rückschlagventilen an den Stützzylindern
- Libelle an beiden Bedienständen



KONF - Zertifizierung

Konformitätserklärung
CE Kennzeichnung ab Werk
10° schwenkbare Stützteller

LAU - Länderkennzeichen

D - Deutschland



TOWI - Totpunkt über Wippe

Die Endansschläge des Zahnstangen-Schwenkwerkes befinden sich über der Wippe



R2XH - Stützbeinausleger hydr., mittel

Hydraulisch ausfahrbar mit Einzelstützensteuerung
Doppelte, hydraulische Auslegersicherung ohne zusätzliche mechanische Sicherung

- Reduzierung der Rüstzeit
- Sicherheit im Fahrbetrieb



STZY - Stützbeine 180° hydraulisch schwenkbar

- Erhöhung der Bodenfreiheit
- platzsparende Kranmontage über LKW-Bauteilen möglich
- kein manuelles Schwenken der Stützbeine notwendig
- Abstützen des Kranes über Hindernisse hinweg möglich

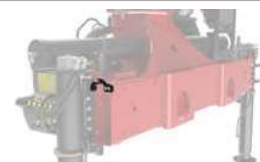


STT100 - Stützbeinverlängerung 100mm



ST4 - Stützensteuerung Flur, 4 Elemente

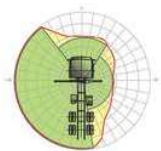
Handsteuerung für Kranstützen mit 4-fach Steuerventil montiert am Kran



AUSW - Transportstellungsüberwachung Abstützung

Überwachung der hydraulischen Stützbeinausleger im eingefahrenen Zustand

Verkabelt bis zum Schaltkasten des Kranes mit Ausgang für optisches oder akustisches Signal



HPSC-E - Standsicherheitssystem HPSC-E

Standsicherheitssystem mittels PALFINGER Echtzeiten Algorithmus
Berechnung des zulässigen Arbeitsbereiches zu jedem beliebigen
Schwenkwinkel des Armsystems und für jede beliebige Abstützsituation

Erhöhung der Betriebssicherheit

Erfüllung der EN12999

Ausschöpfung der maximalen Hubleistung an jedem Punkt des
vollvariablen Arbeitsbereiches



LOAD - HPSC-Plus Modul Beladung

Modul für HPSC-Plus Standsicherheitssystem

Erweiterung des HPSC um die Erfassung der Beladung

- Verbesserte Performance durch optimale Ausschöpfung des möglichen
Arbeitsbereiches je nach Beladung (unbeladen, teilbeladen oder voll
beladen)

- Erhöhung der Reichweite

- Erhöhung der Hubkraft

- Nutzung der Beladung als Ballastierung



SAM - Schwenkwinkelerfassung

Sensoren zur Erfassung des Schwenkwinkels montiert am Kran
Vorbereitung für Überwachungs- und Komfortfunktionen

Unterscheidung zwischen linker und rechter Fahrzeugseite für
individuellen Betrieb

**IAM - Neigungswinkelerfassung**

Neigungssensor am Grundgestell des Kranes

**STU01 - Stundenzähler**

Kranstundenzähler (digital oder über PALdiag auslesbar)

**TRAN2 - Transportstellungsüberwachung Kran**

Kran über Ladepritsche abgelegt

Endschalter an Kransäule oder Hauptarm zur Überwachung der Transportstellung

Verkabelt bis zum Schaltkasten des Kranes

Mit Ausgang für optisches oder akustisches Signal

**LHV18 - Lasthalteventile**

an Hub-, Knick-, Ausschub-, und Schwenkzylindern

**PAL - Paltronic**

PAL40

Paltronic 40 Steuerungselektronik

Inkl. Notaus (AUS01)

Schutz des Kranes vor Überlastung

Anzeige der Auslastung

Anzeige des Gerätestatus

**B - Hydr. Dreifachausschub****VSL4 - Vorbereitung Schlauchrüstung**

Vorbereitung für Montage einer Schlauchrüstung Code "4"

Zwei Steuerventilelemente, Schläuche bis zum Knickarm



4 - Schlauchrüstung

Für zwei Zusatzgeräte
Mittels Schlauchführungssystem in Wannern am Knickarm und am Schubarm außenliegend

- Mit der Schlauchrüstung können sehr einfach Zusatzgeräte (Fly-Jib, Rotator, ...) angeschlossen werden.

Die Verlegung der Schlauchrüstung erfolgt geschützt in Schlauchwannen.

Abhängig der Kranreihe und Ausstattungslinie werden die Schläuche zusätzlich in Gewebeschutzschläuchen oder in Energieführungsketten geführt.

- Große Durchmesser für hohe Literleistungen und weniger
- Wärmeentwicklungen
- Verwechslungssichere Anschlüsse lt. EN 12999
- Wartungs- und Servicefreundlichkeit durch Zusammenbau der Schläuche in Sektionen

GRDRU - Sektionsüberdruckventile

Sektionsventile für Greifer

210 - 210 bar

RODRU - Sektionsüberdruckventile

Sektionsventile für Rotator

210 - 210 bar



PTT01 - Paltronic Anzeige

Terminal am Hauptsteuerstand

RC001 SLD - Scanreco Funkfernsteuerung

SCANRECO-Funkfernsteuerung mit DANFOSS-Steuerventil
mit bis zu 6 Proportional-Funktionen

8 on/off-Funktionen vorbereitet am Bedienpult,

3 wählbare Geschwindigkeiten, Sender, Empfänger,

Verbindungskabel für alternativen Kabelfernsteuerbetrieb

Ladegerät, 2 Akkus, automatische Frequenzsuche bei Inbetriebnahme,

Becken- und Nackengurt

NOTAUS Magnetventil, 24 Volt (auf Wunsch 12 Volt)

Betriebsspannung,

Kran ohne Gegenschaltung und ohne freie Steuerelemente

Zusatzfunktionen für Standard-Kranfunktionen, fertig verdrahtet bis zur Krananschlussdose

Hupe (102dB) inkl. Taster, verkabelt am Kran

(identisch mit HUPE für 12m Warnung bei EN12999)

Die Anzahl der Funktionen ergibt sich aus den tatsächlichen Kranfunktionen und ist nicht wählbar

2-2-2 SLD - Bedienpultausführungen
4, 5 oder 6 Funktionen Kreuz

MOT01 - Motor Start

MOT02 - Motor Stopp

GAS01 - Drehzahlverstellung +/-

SMALL - Kleines Bedienpult
Ergonomisches Bedienpult zur Bedienung des Kranes

LICHT - Scheinwerfer an/aus

UMSCH2 - Umschaltung Kran/Stütze am Bedienpult
Standard bei manuellen Abstützungen



KZS01 - Kolbenstangenschutz
Kolbenstangenschutz für den Knickzylinder

Schützt die Kolbenstange vor mechanischen Beschädigungen



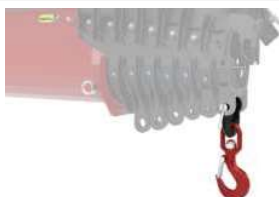
RALSTD - Standardfarbe RAL3020
Lackierung RAL3020



SCH03 - Arbeitsscheinwerfer
LED-Scheinwerfer Standard am Versatzkasten des Knickarmes montiert



ÖLK01 - Ölkühler 8,5kW, montiert
Längere Lebensdauer des Öls, der Dichtungen, Ventile und anderer hydraulischer Komponenten durch die geringere Öltemperatur



LH5.4 - Lasthaken
5,4t-Lasthaken mit Gleitlager und Schäkel

**BRI-4B - Aufbauzubehör; Briden 4 Stk. beschichtet****24V - Elektrik**

24 Volt

**HDF03 - Hochdruckfilter**

Hochdruckfilter für 1-Kreissystem - montiert

VPACK - Verpackung

Kran auf Palette, Zubehör in Kisten

BTASPR - Sprache Bedienungsanleitung

DE - deutsch

CDSPR - Sprache USB Stick

DE - deutsch

GARV-VER01 - GARV-VER01**MX-Aufbau - MX-Aufbau**

MX-Aufbau - Aufbauposition netto PK 12.501 SLD 5
Frontmontage PK 12.501 SLD 5 auf IVECO X-Way AD200X40 / 4x4 /
MFhs Euro 6 mit Serien-Kipper 4,2 m und bereits montierter, geeigneter
Hydraulikpumpe und Öltank
Hilfsrahmen und Krananbauplatten
Lt. Aufbauvorschrift des LKW Herstellers passend für oben genannten
Aufbau, inkl. Material, schubfest montiert und lackiert.

Kranmontage

- Montage des Ladekrans hinter dem Fahrerhaus auf das zum Aufbau vorbereitete Fahrgestell
- hydraulische Verrohrung, hydraulischer Anschluss von Kran + Kipper und hydraulischem Zubehör (bei Bedarf)

Material/Lackierung

Material ST52-3/S355J2G3 sandgestrahlt, Grundiert und lackiert, Farbe des Unterbaus wie Chassis

Elektrischer Anschluss

- Anschluss Transportstellungsüberwachung TRAN2
- Anschluss Abstützungsüberwachung im Fahrerhaus über ein optisches und akustisches Signal
- Montage Ladegerät im Fahrerhaus

Sonstiges

- Konturmarkierung am Aufbau anbringen

Abnahmen

- Parametrierung der erforderlichen Motordrehzahl im Kranbetrieb.
 - Kranerprobung unter Last und HPSC-Einstellung des Kranes.
 - TÜV-Abnahme des Aufbaues gemäß § 13 EG-FGV.
 - Begutachtung vor Erstinbetriebnahme gemäß BGV 06 einschl. Kranprüfbuch
 - ohne Tachoprüfung
-

ÜBERSICHT

IHR GEWÜNSCHTER LIEFERUMFANG

Position	Menge	Bezeichnung
PK 12.501 SLD 5	1	PK 12.501 SLD 5
KONF	1	Zertifizierung
LAAU	1	Länderkennzeichen
TOWI	1	Totpunkt über Wippe
R2XH	1	Stützbeinausleger hydr., mittel
STZY	1	Stützbeine 180° hydraulisch schwenkbar
STT100	1	Stützbeinverlängerung 100mm
ST4	1	Stützensteuerung Flur, 4 Elemente
AUSW	1	Transportstellungsüberwachung Abstützung
HPSC-E	1	Standsicherheitssystem HPSC-E
LOAD	1	HPSC-Plus Modul Beladung
SAM	1	Schwenkwinkelerfassung
IAM	1	Neigungswinkelerfassung
STU01	1	Stundenzähler
TRAN2	1	Transportstellungsüberwachung Kran
LHV18	1	Lasthalteventile
PAL	1	Paltronic
B	1	Hydr. Dreifachaus Schub
VSL4	1	Vorbereitung Schlauchrüstung
4	1	Schlauchrüstung
GRDRU	1	Sektionsüberdruckventile
RODRU	1	Sektionsüberdruckventile
PTT01	1	Paltronic Anzeige
RC001 SLD	1	Scanreco Funkfernsteuerung
2-2-2 SLD	1	Bedienpultausführungen
MOT01	1	Motor Start
MOT02	1	Motor Stopp
GAS01	1	Drehzahlverstellung +/-
SMALL	1	Kleines Bedienpult
LICHT	1	Scheinwerfer an/aus
UMSCH2	1	Umschaltung Kran/Stütze am Bedienpult
KZS01	1	Kolbenstangenschutz
RALSTD	1	Standardfarbe RAL3020
SCH03	1	Arbeitsscheinwerfer
ÖLK01	1	Ölkühler 8,5kW, montiert
LH5.4	1	Lasthaken
BRI-4B	1	Aufbauzubehör; Briden 4 Stk. beschichtet
24V	1	Elektrik
HDF03	1	Hochdruckfilter
VPACK	1	Verpackung
BTASPR	1	Sprache Bedienungsanleitung
CDSPR	1	Sprache USB Stick

Position	Menge	Bezeichnung
GARV-VER01	1	GARV-VER01
MX-Aufbau	1	MX-Aufbau

IHRE VORTEILE

Beschichtungstechnologie

Eine Kombination aus KTL-Beschichtung (Katodische Tauchlackierung) und Pulverbeschichtung oder Zwei-Komponenten Decklackierung garantiert höchste Qualitätsstandards bei Oberflächen an PALFINGER Ladekränen.

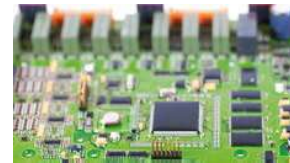


High Speed Extension

Die bei PALFINGER Kranen serienmäßige High Speed Extension erhöht die Ausschubgeschwindigkeit des Armsystems um bis zu 30%. Der damit verbundene technische Begriff der „Rückölverwertung“ bezeichnet einen regenerativen Hydraulikkreislauf für die Zylinder des Ausschubsystems.

Paltronic

Mit der PALTRONIC bietet PALFINGER modernste Steuerungselektronik für den Serienkran. Je nach Baureihe und Funktionsumfang stehen unterschiedliche Systeme zur Verfügung. Zu den wichtigsten Sicherheits- und Komfortfunktionen zählen unter anderem die Überlastsicherung, sowie verschiedene Versionen der Standsicherheitsüberwachung HPSC oder des High Power Lifting Systems HPLS.



HPSC

Die High Performance Stability Control (HPSC) ist ein vollproportionales System zur Überwachung der Standsicherheit des Kranfahrzeuges. Sensoren für proportionale Wegmessung in den Abstützungen erlauben eine völlig variable Stützenpositionierung. Somit kann für jede beliebige Abstützsituation der zulässige, sichere Arbeitsbereich berechnet werden.

HPSC-Plus LOAD

PALFINGER hat das bewährte Standsicherheitssystem HPSC weiterentwickelt und bietet anwendungsorientierte Zusatzfunktionen im Baukastensystem. Ein Modul dieses HPSC-Plus Konzeptes ist HPSC-Plus LOAD. Es reagiert auf den Beladungszustand des LKW's und errechnet anhand der Neigung, die für die jeweilige Situation passende maximale Lastgrenze.



Schlauchrüstung

Mit der Schlauchrüstung ist es sehr einfach Zusatzgeräte (Fly-Jib, Rotator, ...) anzuschließen. Die Verlegung der Schlauchrüstung erfolgt geschützt in Schlauchwannen.

Single Link

Durch den Kniehebel am Kran wird die Bewegungsgeometrie des Kranes wesentlich verbessert.



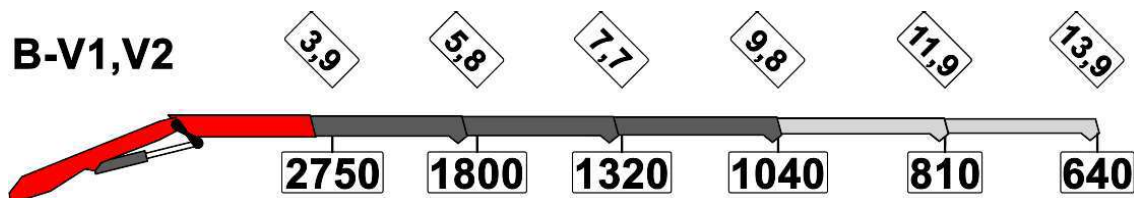


Funkfernsteuerung

Funkfernsteuerungen zählen heute fast schon zur Standardausrüstung moderner Ladekrane. PALFINGER Funkfernsteuerungen sind wahlweise mit Linearhebel oder Kreuzhebel ausgerüstet und bieten höchsten Komfort. Bei Kranen mit PALTRONIC informiert ein LED- bzw. LCD Grafikdisplay den Kranfahrer über unterschiedliche Betriebszustände.

TECHNISCHE DATEN

* Reichweiten sind für 20° Hauptarmstellungen und daher nicht die maximalen Werte.



Technische Änderungen vorbehalten. Darstellungen können abweichen.

Max. lifting moment	11.4 mt
Slewing angle	400°
Slewing torque with 1 gear	1.3 mt
Max. operating pressure	360 bar
Outreach	9,9 m
Pump capacity	45-60

Beim Aufbau sind länderspezifische Vorschriften zu beachten. Maßangaben unverbindlich. Technische Änderungen, Irrtümer und Übersetzungsfehler vorbehalten.

ANGEBOTS - UND LIEFERBEDINGUNGEN

Preisstellung

Alle Preise verstehen sich rein Netto zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.
Die Lieferung versteht sich ab Werk, wenn die Frachtkosten nicht beim Gesamtpreis erwähnt werden.

Preisgültigkeit

Die Konditionen für die einzelnen Positionen gelten 3 Monate.
Das Angebot insgesamt ist allerdings freibleibend.

Zahlung

Innerhalb 30 Tagen netto

Finanzierung

Bitte beachten Sie:

Falls Sie eine Fremdfinanzierung unseres Produkts beabsichtigen, bitten wir Sie uns die benötigten Finanzierungsunterlagen spätestens 2 Wochen vor dem von uns bestätigten Liefertermin zukommen zu lassen.

Umfasst die Fremdfinanzierung mehrere Produkte verschiedener Lieferanten oder mehrere Palfinger Produkte mit verschiedenen Lieferterminen, lassen Sie bitte diesen Finanzierungsvertrag splitten um die folgenden Zahlungsmodalitäten zu gewährleisten:

Ist eine Anzahlung Bestandteil des Finanzierungsvertrages, bitten wir Sie diese vor der Geräteauslieferung zu begleichen.

Das Palfinger Produkt ist durch die Finanzierungsgesellschaft sofort zahlbar nach Anlieferung bei der Lieferadresse.

Gerne hilft Ihnen bei Fragen unsere Frau Julia Makarow unter Tel. +49 (8654) 477-4135 (j.makarow@palfinger.com) weiter.

Lieferzeit

Nach Vereinbarung.

Lieferbedingungen

Gemäß den aktuell gültigen Geschäfts- und Lieferbedingungen, die unter www.palfinger.com eingesehen werden können. Gerne sende ich Ihnen diese auf Anfrage auch zu.

Technische Änderungen vorbehalten. Darstellungen können abweichen.

Bitte nehmen Sie sich Zeit, um mein Angebot eingehend zu prüfen.

Mit den Produkten von Palfinger liegen Sie genau richtig. Für Rückfragen oder weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Über Ihre Auftragserteilung freue ich mich und sichere Ihnen eine einwandfreie und korrekte Ausführung zu. Unser Versprechen gilt: "PALFINGER - Lifetime Excellence".

Schützen Sie Ihre Investitionen und mindern Sie Risiken!

Vermeiden Sie hohe Einmal-Kosten durch unvorhergesehene Reparaturen und reduzieren Sie Ihre Servicekosten nachhaltig.

Die Serviceverträge von PALFINGER bieten Ihnen Planungssicherheit für Ihr PALFINGER Produkt und machen das Risiko für Sie kalkulierbar.

Mehr Informationen finden Sie unter www.palfinger.com. Bei Fragen kontaktieren Sie unser

Servicepersonal unter dienstleistungen@palfinger.com oder unter der Telefonnummer +49 8654 477 4301.

Datenschutz

- Ich stimme zu, dass die Palfinger GmbH meine Daten (Vorname, Nachname, Telefon-, Faxnummer, E-Mail-Adresse, Firma, Position im Unternehmen) speichert und mir per Telefon, Post oder E-Mail-Informationen übermitteln darf.

Diese Einwilligung ist jederzeit per E-Mail (datenschutz@palfinger.com) oder per Brief (Palfinger GmbH, Feldkirchener Feld 1, 83404 Ainring) widerrufbar.

- Ich stimme zu, dass meine Daten (Vorname, Nachname, Telefon-, Faxnummer, E-Mail-Adresse, Firma, Position im Unternehmen) an Dritte Unternehmen weitergeleitet werden:

Kontaktperson:

Name, Vorname: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Abteilung/Position: _____

Zweck:

- Kontaktaufnahme
 Angebotserstellung
 Techn. Prüfung
 Sonstiges: _____

Diese Einwilligung ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail (datenschutz@palfinger.com) oder per Brief (Palfinger GmbH, Feldkirchener Feld 1, 83404 Ainring) widerrufbar.

Ort, Datum: _____ Name: _____

Unterschrift: _____

Unsere aktuell gültige Datenschutzerklärung wurde auf unserer Internetseite www.palfinger.com veröffentlicht. Auf Anforderung senden wir Ihnen unsere Datenschutzerklärung gerne zu.

Unsere Datenschutzbeauftragten können Sie per E-Mail datenschutz@palfinger.com kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Zehentmeier